



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-5010-015**GISPADID:** 2005796**Objektbezeichnung:**

Steinbruch Weiershagen

Schutzstatus:

NSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

(Nuts-Code: DEA2A)

Gemeinde: Wiehl

Digitalisierte Fläche (ha):

14,27

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Großer Steinbruch in den Mühlenberg-Schichten. Aufgeschlossen sind mit ca. 45° einfallende dickbankige Sandsteine. Diese weisen stellenweise Sedimentstrukturen wie Belastungs- oder Wulstmarken auf.

Örtlich sind Crinoiden schillartig angereichert oder im Sandstein verteilt.

Das Steinbruchsgelände ist in einem gepflegten Zustand und wird regelmäßig mit Schafen beweidet.

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Nein

Erholungseignung:

Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Kenndaten:

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Schillbank,-pflaster (Allg. Palaeontologie)

Umfeld:

Wald



Naturräumliche Zuordnung:

339 – Oberagger- und Wiehlbergland

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-5010-015

Objektbezeichnung:

Steinbruch Weiershagen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Köln

Kreis: Oberbergischer Kreis

Gemeinde: Wiehl

(Nuts-Code: DEA2A)

Digitalisierte Fläche (ha): 14,27

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

5010

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2604202 / H: 5650829

Bearbeitung:

Geologischer Dienst NRW:

fachl. Bearbeiter

Datum: 20.07.2012, Ersterfassung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 26.06.2012
